

## **Entschädigungsleistungen des Wasser- und Abwasserverbandes Havelland für auf Grundlage des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20.12.1993 i. V. m. der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (SachenR-DV) vom 20.12.1994 eingetragene beschränkte persönliche Dienstbarkeiten**

Durch den Gesetzgeber ist mit den o. g. Vorschriften u. a. bestimmt worden, dass Anlagen der öffentlichen Trinkwasserversorgung und Schmutzwasserentsorgung, die am 03.10.1990 bereits existiert haben und die sich nicht in öffentlichen Straßen/Wegen befinden, Kraft Gesetz durch beschränkte persönliche Grunddienstbarkeiten gesichert sind. Der Wasser- und Abwasserverband Havelland hat bis Ende 2010 die entsprechenden Grundbuchberichtigungen – also die Eintragung von beschränkten persönlichen Grunddienstbarkeiten („Leitungsrechten“) für seine Anlagen im Grundbuch – veranlasst.

**Der Gesetzgeber hat für die Einräumung dieser Kraft Gesetz entstandenen Rechte die Zahlung einmaliger Entschädigungen durch den jeweiligen Versorgungsbetrieb vorgesehen. Anspruchsinhaber ist stets derjenige, der am 11.01.1995 Eigentümer des Kraft Gesetzes belasteten Grundstückes war.**

Die Anspruchsinhaber, die bisher noch keine Entschädigungsvereinbarung mit dem Wasser- und Abwasserverband Havelland getroffen haben, können die Entschädigung unter Angabe der Bezeichnung des betroffenen Grundstückes (Gemarkung, Flur, Flurstück) und unter Beifügung folgender Dokumente beantragen:

- Nachweis der Anspruchsberechtigung (Eigentümerstellung am 11.01.1995)
- ggf. Abtretungserklärung des Eigentümers zum 11.01.1995 bzw. Nachweis zur Rechtsnachfolge (z. B. Erbschein), sofern der Antragsteller am Stichtag 11.01.1995 nicht selbst Eigentümer des belasteten Grundstücks war und somit Kraft Gesetz Anspruchsberechtigter ist.

Der Wasser- und Abwasserverband Havelland bietet den Anspruchsinhabern dann grundstückskonkrete Entschädigungsvereinbarungen, auf deren Grundlage dann die Auszahlung der Entschädigungen erfolgt, an.

Ein „Antragsmuster“ steht auf der Folgeseite zum Ausdruck bereit; der Antrag kann aber unter Beifügung der o. g. Unterlagen auch formlos (Adresse siehe oben) gestellt werden.

..... (Vorname[n] und Name[n] des Absenders/Antragstellers)  
..... (Straße und Hausnummer)  
..... (Postleitzahl und Ort)

Wasser- und Abwasserverband Havelland  
- Abteilung Technik / Frau Zöllner -  
Sankt-Georgen-Straße 7  
**14641 Nauen**

..... (Datum)

**Eintragung einer beschränkten persönlichen Grunddienstbarkeit zugunsten des Wasser- und Abwasserverbandes Havelland / Antrag auf Entschädigung gemäß Grundbuchbereinigungsgesetz und Sachenrechtsdurchführungsverordnung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich/beantragen wir die Entschädigung für die gemäß GBBerG i. v. m. der SachenR-DV zu Ihren Gunsten entstandene und im Grundbuch eingetragene Grunddienstbarkeit bezüglich des Grundstücks

- Gemarkung: .....
- Flur: .....
- Flurstück: .....

Meine/unsere Anspruchsberechtigung ergibt sich daraus, dass (bitte nachfolgend Zutreffendes ankreuzen)

- ich/wir am 11.01.1995 als Eigentümer im Grundbuch eingetragen war(en); der entsprechende Nachweis liegt in Kopie bei. Ich versichere/Wir versichern, dass das Grundstück nicht zuvor zwangsversteigert worden war und das Grundbuch am 11.01.1995 lediglich noch nicht im Hinblick auf die Eintragung des Erstehers berichtigt gewesen ist.
- ich/wir das Grundstück vor dem 11.01.1995 im Wege der Zwangsversteigerung erstanden habe(n), am 11.01.1995 aber noch nicht als Eigentümer im Grundbuch eingetragen war(en); der Zuschlagsbeschluss liegt als Nachweis in Kopie bei. Ich versichere/Wir versichern, dass das Eigentum am Grundstück nicht vor dem 11.01.1995 von mir/von uns auf Dritte übergegangen war.
- ich/wir im Wege der Erbfolge nach dem Eigentümer zum 11.01.1995 Alleineigentümer des Grundstücks geworden bin/sind; der entsprechende Nachweis liegt in Kopie bei.
- ich/wir im Wege der Erbfolge nach dem Eigentümer zum 11.01.1995 als Mitglied(er) einer Erbengemeinschaft Miteigentümer des Grundstücks geworden bin/sind; der entsprechende Nachweis liegt in Kopie bei. Ebenfalls beigefügt ist eine auf mich/uns lautende und von allen übrigen Mitgliedern der Erbengemeinschaft unterzeichnete Vertretungs- und Geldempfangsvollmacht.
- der/die eigentliche Anspruchsinhaber den Entschädigungsanspruch an mich/uns abgetreten hat/haben; die entsprechende Abtretungserklärung ist in Kopie beigefügt.

Bitte senden Sie mir/uns eine Entschädigungsvereinbarung sowie einen Bestandsplanauszug, aus dem die Lage Ihrer auf dem o. g. Grundstück befindlichen Systeme ersichtlich ist, zu.

Mit freundlichen Grüßen

..... (eigenhändige Unterschrift[en])

Anlage(n)  
oben benannte Kopie(n)